

[Weitere Angaben: <https://smb.museum-digital.de/object/230053> vom 18.04.2024]

 <p>Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin / Manuela Krüger [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Blumenbild mit Narzissen, Osterglocken und Tulpen</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1934,15</p>
---	--

## Beschreibung

Inventareintrag: "Stickerei in Nadelmalerei in hellfarbiger Seide auf weißer Seide. Sechs Narzissen, vier Osterglocken und eine Tulpe. Arbeit von Fr. Lary Booth"

"Florale Motive im Ausschnitt spielen nach ostasiatischen Vorbildern im Kunstgewerbe des Jugendstils allgemein eine große Rolle. Über Jahrhunderte war der symbolische Wert einer Pflanze mit entscheidend für ihre Darstellung. Um 1900 waren es ihre typischen Merkmale, Schönheit in Form und Farbe, die im Ausschnitt wesentlich spontaner erfaßt werden konnten. Den Bildern von Lary Booths vergleichbar sind gewebte Wandbehänge der Scherrebeker Werkstatt, speziell die der Töchter Justus Brinckmanns Carlotta und Ida Brinckmann. Es sind schöne Pflanzenmotive in ähnlichen Ausschnitten, mit den in jenen Jahren bevorzugt dargestellten Kaiserkronen, Fingerhut oder Stockrosen (Kunsthandwerk in Schleswig-Holstein, Bildteppiche seit 1900. Kat. Schleswig 1974)." Mühlbacher 1995, Kat. 237. MAKR

## Grunddaten

Material/Technik: Weiße Seide mit farbiger Seidenstickerei  
Maße: Höhe x Breite: 27 x 32 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Booth, Lary
	wo	
Hergestellt	wann	1910
	wer	
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Sticken